

**Der Grosse Rat  
des Kantons Bern**

**Le Grand Conseil  
du canton de Berne**

Montag (Nachmittag), 7. Juni 2021 / Lundi après-midi, 7 juin 2021

---

**Grosser Rat / Grand Conseil**

**13 2020.STA.1134 Bericht Dritte  
Tätigkeitsbericht 2020 der Finanzkontrolle**

**13 2020.STA.1134 Rapport de tiers  
Rapport d'activité 2020 du Contrôle des finances**

**Le président.** La CFin vous invite à prendre connaissance de ce rapport. Je laisse la parole à M. le député Bichsel.

**Daniel Bichsel, Zollikofen (SVP), FiKo-Sprecher.** Der Tätigkeitsbericht 2020 der Finanzkontrolle liegt ebenfalls in Schriftform vor. Daraus gehen die Schwerpunkte ihrer Prüfungstätigkeiten hervor. Prüfungen, die für die betroffenen Bereiche einen besonderen Nutzen aufzeigen, werden hier im Bericht in zusammengefasster Form wiedergegeben.

Die Finanzkontrolle ist ja ein unabhängiges Organ innerhalb des Kantons Bern, das seine Arbeit einzig gestützt auf die Verfassung des Kantons Bern (KV) und das Gesetz über die Finanzkontrolle (Kantonales Finanzkontrollgesetz, KFKG) verrichtet. Ihr obliegt primär die Prüfung der Haushalts- und Rechnungsführung der Behörden, der Verwaltung, aber auch der Justiz des Kantons Bern. Anlässlich der ordentlichen Prüfung setzt die Finanzkontrolle Schwerpunkte, zeigt Schwachpunkte, Risiken oder Optimierungspotenzial auf. Nebst der Prüfung der Jahresrechnung finden dann aber auch Prüfungen statt im Bereich von Bau-, Dienststellen-, Informatik-, Staatsbeitragsprüfungen; und weitere Sonderprüfungen werden durchgeführt. Die Geprüften erhalten jeweils von der Finanzkontrolle eine direkte Berichterstattung mit enthaltenen Empfehlungen. Wenn es wesentliche Feststellungen hat, werden diese im Quartalsbericht an die Regierung und an die beiden Aufsichtskommissionen, GPK und FiKo, offengelegt. Die Finanzkontrolle ist zudem Anlaufstelle für das sogenannte Whistleblowing und steht den Aufsichtskommissionen für Fragestellungen zur Verfügung.

Die Finanzkontrolle stellte im vergangenen Jahr fest, dass die Verwaltung und die Justiz des Kantons Bern auch im Jahr 2020 in einem anforderungsreichen Umfeld, mit zusätzlichen Erschwernissen wegen der Covid-19-Pandemie, ihre Aufgaben – sie schreiben: «engagiert, professionell und sachgerecht» erfüllt hätten. Mit einem Stellenetat von durchschnittlich 22,5 Vollzeitstellen – Ende Jahr waren es 26 Mitarbeitende – schliesst die Finanzkontrolle bei einem Nettoaufwand von gut 4,0 Mio. Franken mit einer Budgetunterschreitung von knapp einer halben Mio. Franken ab. Auch die Finanzkontrolle ihrerseits wird kontrolliert; nämlich durch die BDO Visura; das heisst, es finden regelmässige Qualitäts- und Leistungsbeurteilungen statt, und ihre Rechnungsführung wird ebenfalls von Externen revidiert. Mit ihren Prüfungen will die Finanzkontrolle letztlich einen Nutzen und auch einen Mehrwert verschaffen. Mit weit über tausend Empfehlungen konnte in qualitativer und quantitativer Hinsicht eine hohe Wirkung für die Verwaltung erzielt werden. 2020 belief sich das durch die Finanzkontrolle geschätzte Sparpotenzial auf rund 14 Mio. Franken.

Ich nehme die Gelegenheit gerne wahr, um hier an dieser Stelle dem Vorsteher der Finanzkontrolle, Herrn Thomas Remund, und seinem Team unseren besten Dank auszusprechen. Im Namen der einstimmigen FiKo beantrage ich Ihnen, den Tätigkeitsbericht 2020 zur Kenntnis zu nehmen.

**Le président.** La parole est aux groupes. – Aucun d'entre eux ne s'est manifesté. Nous allons donc passer au vote du point 13 de l'ordre du jour : les député-e-s qui acceptent de prendre connaissance de ce rapport votent oui, celles et ceux qui ne veulent pas en prendre connaissance votent non.

**Abstimmung / Vote**

2020.STA.1134; Kenntnisnahme; prise de connaissance

**Annahme / Adoption**

|                         |     |
|-------------------------|-----|
| Ja / Oui                | 142 |
| Nein / Non              | 0   |
| Enthalten / Abstentions | 0   |

**Le président.** Vous avez accepté de prendre connaissance de ce rapport à l'unanimité.